

Die Tätigkeitsbereiche

- ▶ Im Bereich der Prävention und Prophylaxe (in sport- und präventivmedizinischen Einrichtungen, Gesundheitserziehung und -beratung)
- ▶ Im kurativen Bereich (Krankenhäuser, Ambulatorien, physiotherapeutische Praxen)
- ▶ Im Bereich der Rehabilitation (Rehabilitationskliniken und -zentren, Kureinrichtungen, sportmedizinische Einrichtungen)
- ▶ In Langzeiteinrichtungen (Senioren- und Pflegeheime, Behindertenzentren)
- ▶ In der freien Praxis
- ▶ In der betrieblichen Vorsorge
- ▶ In Projekten des Gesundheitsbereichs
- ▶ In Forschung und Wissenschaft

Die Standorte

Linz ist mit seinen Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen ein etablierter Studienort mit hoher Lebensqualität. Die Fachhochschulstadt Steyr hat eine langjährige Tradition als Schulstadt. Die Stadt im Grünen beherbergt zahlreiche Ausbildungseinrichtungen, bietet ein umfassendes Freizeitangebot und verfügt über leistbare Studierendenwohnungen. Wels ist als zweitgrößte Stadt Oberösterreichs ein dynamischer Bildungsstandort. Das reichhaltige Freizeitangebot und beste Verkehrsverbindungen machen Wels zu einer attraktiven Ausbildungsstadt.



Die enge Anbindung der Studiengänge der FH Gesundheitsberufe OÖ an die regionalen Krankenhäuser, im Speziellen an das Kepler Universitäts-Klinikum, an das Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr und an das Klinikum Wels-Grieskirchen, gewährleistet die erfolgreiche Umsetzung des fundierten Fachwissens in die Praxis.

Bachelor-Studiengang Physiotherapie



FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH
Med Campus VI.
Bachelor-Studiengang
Physiotherapie

Paula-Scherleitner-Weg 3
4021 Linz, Österreich

Kontakt: Tel.: 050 344/26000; E-Mail: Physiotherapie@fhgooe.ac.at;
www.fh-gesundheitsberufe.at

FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH
Campus Gesundheit am
Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr
Bachelor-Studiengang
Physiotherapie

Sierninger Straße 170
4400 Steyr, Österreich

FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH
Campus Gesundheit am
Klinikum Wels-Grieskirchen
Bachelor-Studiengang
Physiotherapie

Grieskirchner Straße 34
4600 Wels, Österreich



fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

Ausgabe 2019

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

„Physiotherapie ist für mich ein attraktiver Beruf, weil die Arbeit mit Menschen sehr vielseitig und abwechslungsreich ist.“

Nicole Goldmann, BSc
Absolventin



Der Studiengang im Überblick

Studienart/-dauer: **6 Semester, Vollzeit**

Med Campus VI. am KUK Linz, Campus Gesundheit am Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr, Campus Gesundheit am Klinikum Wels-Grieskirchen

Abschluss: Bachelor of Science in Health Studies (BSc)



96 Studienplätze pro Jahr

Studiengebühren

Bewerbung & Aufnahme

050 344/26000

@ Physiotherapie@fhgoe.ac.at

Voraussetzungen: allgemeine Universitätsreife, Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung, relevante einschlägige berufliche Qualifikationen

Bachelor-Studiengang Physiotherapie

Im Mittelpunkt der Physiotherapie stehen die Vermeidung von Funktionsstörungen des Bewegungssystems sowie die Erhaltung und Wiederherstellung der natürlichen Bewegungsabläufe der Patientinnen und Patienten. Sie umfasst die Planung, Gestaltung und Durchführung des therapeutischen Prozesses.

Der Studiengang

Ziel der Physiotherapie ist es, die Lebensqualität der Patientinnen und Patienten positiv zu beeinflussen. Individuelle Bewegungs- und Schmerzfähigkeit und damit die Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten sollen optimiert werden. Der Bachelor-Studiengang Physiotherapie vermittelt den Studierenden einerseits die Kompetenz, Therapieschritte zu planen und auszuführen, und andererseits die Fähigkeit, Patientinnen und Patienten in der Therapie bestmöglich anzuleiten und zu motivieren. Auch die Fähigkeit, Erfahrungswerte mit wissenschaftlichen Ergebnissen zu verknüpfen, ist eine Kompetenz, die Studierende im Laufe ihres Studiums erlangen.

Neben fachlich-methodischen Kompetenzen erwerben die Studierenden auch sozial-kommunikative Kompetenzen wie Konfliktfähigkeit, die Fähigkeit zur Selbstreflexion, Teamfähigkeit, Rollendistanz etc. Darüber hinaus lernen sie die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens kennen. In begleitenden Berufspraktika werden die erworbenen Kenntnisse unter fachlicher Anleitung vertieft und umgesetzt. Der Studiengang ist in Module gegliedert, die teilweise interdisziplinär angeboten werden. Das Curriculum zeichnet sich durch ein ausgewogenes Verhältnis von fundierter theoretischer Ausbildung, Wissenschaftlichkeit und Praxisbezug aus. Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs sind in der Lage, ihre Patientinnen und Patienten ganzheitlich und umfassend zu begleiten und dabei Wissen aus den verschiedenen Disziplinen zu verbinden. Sie haben gelernt, im beruflichen Alltag reflektiert, eigenverantwortlich und nach berufsethischen Grundsätzen zu handeln.

Modulplan

1. Semester	
Allgemeine medizinische Grundlagen	AMG
Spezifische medizinische Grundlagen 1	SMG 1
Physiotherapeutische Maßnahmen 1	PTM 1
Physiotherapeutische Grundlagen 1	PTG 1
Grundlagen Gesundheitsberufe	GGB
Kommunikation und Kooperation	KUK

2. Semester	
Spezifische medizinische Grundlagen 2	SMG 2
Physiotherapeutische Maßnahmen 2	PTM 2
Physiotherapeutische Grundlagen 2	PTG 2
Physiotherapie Prozess 1	PTP 1
Physiotherapie Prozess 2	PTP 2
Sozialkompetenz 1	SOK 1
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens 1	GWA 1

3. Semester	
Physikalische Therapie und Rehabilitation	PTR
Physiotherapeutische Maßnahmen 3	PTM 3
Physiotherapie Prozess 3	PTP 3
Physiotherapie Prozess 4	PTP 4
Physiotherapie Prozess 5	PTP 5
Berufspraktikum 1	BPR 1

4. Semester	
Physiotherapeutische Maßnahmen 4	PTM 4
Physiotherapie Prozess 6	PTP 6
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens 2	GWA 2
Berufspraktikum 2	BPR 2
Berufspraktikum 3	BPR 3

5. Semester	
Physiotherapeutische Maßnahmen 5	PTM 5
Physiotherapie Prozess 7	PTP 7
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens 3	GWA 3
Berufspraktikum 4	BPR 4
Berufspraktikum 5	BPR 5

6. Semester	
Fachliche Wahlpflichtfächer	FWF
Physiotherapeutische Maßnahmen 6	PTM 6
Management im Gesundheitswesen	MIG
Selbstkompetenz – Wahlpflichtmodul	SEK
Sozialkompetenz – Wahlpflichtmodul	SOK
Berufspraktikum 6	BPR 6
Berufspraktikum 7	BPR 7

Kompetenzen: fachlich-methodische Kompetenzen, sozial-kommunikative Kompetenzen und Selbstkompetenzen, wissenschaftliche Kompetenzen, Berufspraktikum

Das Berufsbild

Physiotherapie unterstützt die Patientinnen und Patienten bei der Verbesserung von körperlichen Fehlfunktionen. Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten reduzieren gezielt Schmerzen im Bewegungsapparat und können dabei auf ein breites Methodenspektrum zurückgreifen: Bewegungstherapie, gelenkspezifische Behandlungen, Kräftigungs- und Dehnungsübungen, neurophysiologische Therapie, Lymphdrainagen und vieles mehr. Dadurch wird die Eigenaktivität der Patientinnen und Patienten gefördert und ein höheres Körperbewusstsein und Wohlbefinden bewirkt.

Der physiotherapeutische Prozess umfasst die Problemidentifizierung, die Therapieplanung und -umsetzung. Er erfordert eigenverantwortliches und strukturiertes Handeln und ist in die Grundlagenwissenschaften der Medizin, Psychologie, Pädagogik, Soziologie und Philosophie eingebettet.



Die Weiterbildungsmöglichkeiten

Der Abschluss dieses Bachelor-Studiums beinhaltet die Berufsbefähigung und berechtigt zur Teilnahme an fachspezifischen, aber auch an management- oder pädagogikorientierten Master-Ausbildungen im Bereich der Gesundheitsberufe. Es besteht ebenso die Möglichkeit, weiterführende Master- und Doktoratsstudiengänge im In- und Ausland zu absolvieren.

